



WISSENS- AKADEMIE

für Kinder

2022/2023



Die Kinderfreunde

www.wien.kinderfreunde.at



Durch die Kinderfreunde- Wissensakademie

entdecken Kinder ihre Talente
und Stärken

Was vor nunmehr 13 Jahren mit einer wunderbaren Idee begann, ist als Wissensakademie zu einer wirklichen Erfolgsgeschichte geworden. Bis heute haben bereits an die 16.000 Kinder daran teilgenommen. Denn das für den elementaren Bildungsbereich innovative Lernformat und die wachsende Anzahl an renommierten Kooperationspartner*innen aus Wissenschaft und Bildung überzeugen inzwischen nicht nur viele Kindergärten und Horte, sondern finden auch großen Anklang bei externen Interessent*innen aus der Fachwelt.

Ziel früher Elementarbildung im Kindergarten ist eine möglichst umfangreiche Persönlichkeitsbildung des Kindes. Im Kinderfreunde-Kindergarten finden Eltern

und Kinder hierfür nicht nur ideale Bildungsbedingungen vor, sondern mit der Kinderfreunde-Wissensakademie für Kinder von 4 bis 12 Jahren auch eine einzigartige Möglichkeit, schon in jungen Jahren Talente und Interessen zu entdecken und zur Entfaltung zu bringen.

Spannende Lernwerkstatt-Kurse mit externen Expert*innen und Partnerinstitutionen wecken das Interesse der Kinder für verschiedene Themenfelder wie Naturwissenschaft, Mathematik, Technik, Geologie, Archäologie, Kunst, Musik, Sprachen, Theater und Sport. So erhalten die Kinder eine noch nie dagewesene breite Perspektive auf unterschiedliche Wissensgebiete und die Möglichkeit, ihren Entdeckergeist sowie das Interesse am for-



Foto: Felix Zangerl

schen Lernen in sich selbst zu entdecken.

Um jedem Kind diese wichtige Bildungschance zu ermöglichen, gibt es Fördermaßnahmen in Form von Individualstipendien. Für die Finanzierung dieser Unterstützungen möchten wir uns an dieser Stelle bei unseren langjährigen Partnern Bank Austria und Wirtschaftskammer Wien herzlich bedanken.

*Alexandra Fischer
Geschäftsführerin*

*Daniel Bohmann
Geschäftsführer*

Wie funktioniert die Wissensakademie ?

Im Rahmen der Wissensakademie können Kinder ab 4 Jahren, die einen Kindergarten oder Hort der Wiener Kinderfreunde besuchen, an zusätzlichen kostenpflichtigen Bildungsangeboten teilnehmen. Das semesterweise Programmangebot (März bis Juni / Oktober bis Jänner) findet an 10 Terminen pro Semester während der regulären Betreuungszeit statt. Begleitet werden die Kinder hierbei von externen Fachleuten aus namhaften Bildungseinrichtungen.

Anmeldung

Sobald der Kindergarten/Hort den neuen Folder erhält, können die gewünschten Kurse im Wissensakademiebüro (siehe Kontaktdaten) reserviert werden. Die zuständigen Referent*innen nehmen dann direkt mit der Kindergartenleitung Kontakt auf. Zeitgleich wird im Kindergarten/Hort eine Anmelde-Liste für die Eltern ausgehängt. Die Mindest-Teilnehmer*innenanzahl liegt bei 6



Kindern (bei einzelnen Kursen höher) und die Weitergabe der Kinderanmeldungen ans Wissensakademiebüro erfolgt durch die Leiter*innen. Die Kurse können semesterweise oder gleich für ein ganzes Kindergartenjahr gebucht werden.

Vorgespräch

In einem ersten Vorgespräch klären der/die Kindergartenleiter*in und der/die jeweilige Referent*in alle strukturellen Bedingungen wie Teilnehmer*innenanzahl und Namensliste der Kinder, Bring- und Abholmodalitäten, Vor- und Nachbereitung des Raums, Absprache des Exkursionstermins, Elterninformation, etc.

Kursverlauf

Innerhalb eines Semesters finden neun Lernwerkstatt-Termine im Kindergarten statt.

Der 10. und letzte Termin dient als Abschluss bzw. Höhepunkt und wird in Form einer Exkursion zur Einrichtung des Bildungspartners oder einer eigenen Ausstellung durchgeführt. Manchmal bildet auch eine Vorführung des Erlernten den Abschluss. Dauer der Kurseinheiten: ca. 50 Minuten.

ACHTUNG: Das Wissensakademie-Kursprogramm erscheint nur **einmal jährlich**. Die Kurse können aber weiterhin semesterweise gebucht werden.

Kontakt- und Wissensakademiebüro:

Tini Meyer Tel: 01/401 25-20083
c.meyer@wien.kinderfreunde.at

Katharina Franz Tel: 01/401 25-20082
katharina.franz@wien.kinderfreunde.at





Alle Infos auf einen Blick

Vorteile für Eltern

- **Anmeldung** bei dem/der Leiter*in in Ihrem Kindergarten
- Das Kursangebot findet in den **Räumlichkeiten des Kindergartens** und während der **täglichen Betreuungszeit** (nachmittags) statt.
- **Monatliches Inkasso** auf Wunsch möglich
- **Kleine, persönliche Lerngruppen**
- Lerninhalte werden den Kindern in eigenen **Kursmappen** zum **Nachlesen und Nachexperimentieren** – auch für ihre Eltern – mitgegeben.

Vorteile für Kinder

- Das Kind hat die Möglichkeit, in seiner **vertrauten Umgebung**, in kleinen Gruppen mit seinen/ihren Kindergartenfreund*innen zu forschen, zu entdecken und Spannendes zu erleben.
- Die Kursprogramme sind **kindgerecht** und **der jeweiligen Altersstufe angepasst**.



Foto: VHS Wien

Kindergarten

- Alter der Kinder: 4–6 Jahre
- Kinderanzahl pro Kurs: 6 bis max. 10 Kinder
- Dauer des Kurses: 10 Termine (Einheiten à 50 Minuten) im Semester (Oktober–Jänner und März–Juni)

**Kosten pro Kurs:
€ 127,- für Ihr Kind**

Achtung: € 130,- für

- Robotik
 - Erneuerbare Energien
 - Native4Kids
 - Planet English
- (auch monatliche Zahlung möglich)

Hort

- Alter der Kinder: 6–12 Jahre
- Kinderanzahl pro Kurs: 6 bis max. 12 Kinder
- Dauer des Kurses: 6 Termine (Einheiten à 50 Minuten) im Semester (Oktober–Jänner und März–Juni)

**Kosten pro Kurs:
€ 86,- für Ihr Kind**

(auch monatliche Zahlung möglich)

Anmeldung ab sofort direkt in Ihrem Kindergarten oder Hort möglich!



Stipendien für junge Forscher*innen

Voraussetzung für die Zuerkennung eines Stipendiums für eine Lernwerkstatt oder einen Hortkurs:

1. Essensbeitragsbefreiung (Nachweis der Stadt Wien) oder Geringverdiener*innen
2. Bekanntgabe und Abklärung des Unterstützungswunsches direkt im Kindergarten (Leiter*in)

Bei Zuerkennung eines Stipendiums ist nur mehr der reduzierte Kursbeitrag zu bezahlen: **Kindergarten: € 45,- / Hort: € 28,-** pro Semester

Alle weiteren
Projektinformationen bei:

Tini Meyer

01/401 25-20083

c.meyer@wien.kinderfreunde.at

Katharina Franz

01/40 125-20082

katharina.franz@wien.kinderfreunde.at

www.wien.kinderfreunde.at



LERNWERKSTATT

Science Pool



**Naturwissenschaften und
Mathematik für Selbsterforscher*innen,
Ausprobierer*innen und alle,
die besonders viele Fragen haben!**
In Kooperation mit Science Pool VIF.



Foto: Science Pool

Science Pool ist Wissenschaft zum Anfassen und Mitmachen: Gemeinsam mit den Kindern staunen wir in jedem Semester über neue Experimente. So sammeln wir Wissen aus allen Bereichen der Naturwissen-



Foto: Science Pool

schaften. Die Experimente zeichnen sich durch einen hohen Anforderungscharakter aus, die Kids werden spielerisch zu Spezialist*innen in Chemie, Physik, Biologie und Mathematik. Dabei entstehen sogar mehrmals pro Semester selbstgebaute Wissenschaftsspielzeuge, die dann zuhause an die spannenden Experimente erinnern können. Wir lassen einen kleinen Vulkan ausbrechen und entdecken dabei, dass man chemische Reaktionen auch



Foto: Aigner

mit Lebensmitteln erzeugen kann. Übrigens kann elektrischer Strom tatsächlich durch Kartoffeln fließen! Mit Hilfe von Kopfhörern belauschen wir ihn beim „Tratschen“. Bei einem weiteren Versuch entdecken wir die wunderbare Welt der „Superabsorber“ und lassen dabei unseren eigenen „Schnee“ entstehen.

Mit diesen und vielen weiteren Experimenten wollen wir Ihre Kinder für die Naturwissenschaften begeistern. Je nach Alter und feinmotorischen Fähigkeiten im Schwierigkeitsgrad angepasst, setzen wir uns mit besonders verblüffenden Phänomenen und Erkenntnissen auseinander. Am Ende des Semesters laden wir alle Eltern zu einer bunten Präsentation ein und zeigen, woran wir geforscht und was wir entdeckt haben!



Foto: Carola Edinger

Wir wollen wissen, wie die Welt aufgebaut ist und warum Seifenblasen keine Angst vor einer Gabel haben müssen. Gemeinsam tauchen wir in die fantastische Welt der Experimentalphysik ein und erforschen Trägheit, Reibung, Fallen und mehr. So wird schnell klar, warum man einen Fallschirm benutzen sollte und warum ein U-Boot tauchen kann und nicht einfach untergeht. Was genau ist eigentlich Kraft? Das und noch mehr findet ihr am besten selbst heraus. Neben den physikalischen Experimenten kommt natürlich auch



LERNWERKSTATT Physik

Physik ist echt stark.

Die Lernwerkstatt Physik macht naturwissenschaftliche Zusammenhänge mit spielerischen Experimenten begreif- und erlebbar.

In Kooperation mit dem Planetarium Wien.



Foto: Carola Edinger

die Kreativität nicht zu kurz: In selbst gestalteten Handouts halten die Kinder ihre Forschungserlebnisse für später fest.



Vermittelte Inhalte: Atome, Impuls, Trägheit, Kraft, freier Fall, Luftwiderstand, Reibung, Auftrieb, u. v. m.

LERNWERKSTATT

Astronomie



Wir begeben uns auf eine spannende Entdeckungsreise ins All und erforschen die Welt der Astronomie.

**Gemeinsam erfahren wir mehr über unseren Platz im Universum und werden dabei zu richtigen Himmelsforscher*innen
In Kooperation mit dem Planetarium Wien.**



Das Universum ist riesengroß. Und wir sind mittendrin. Gemeinsam entdecken wir unsere Welt und alles drum herum. Mit einer „Astro-Box“ ausgestattet erforschen wir unser Sonnensystem direkt im Kindergarten. Dabei dürfen der Planetentanz und

selbstgebastelte Mini-Kometen natürlich nicht fehlen. Auch der Mond ist ein spannender Himmelskörper. Wir stellen die Mondlandung nach, basteln unsere eigenen Mondkrater und schauen, wer auf dem Mond am weitesten hüpfen kann. Die Erde kommt natürlich nicht zu kurz und so nehmen wir außerdem Jahreszeiten und Zeit, die Entstehung unseres Heimatplaneten und die Sache mit dem Weltraummüll genauer unter die Lupe. Zum Abschluss unserer Wis-



sensreisen machen wir einen Ausflug ins Planetarium, wo wir gemeinsam nach den Sternen greifen und vielleicht sogar selbst zum Mond fliegen.

LERNWERKSTATT minimath

Mathematik begeistert –
in Kooperation mit minimath.



Foto: minimath

Lernwerkstatt minimath – eine Entdeckungsreise durch die Welt der Mathematik

Warst Du schon auf dem Spiegelplaneten oder im Land der Formen? Möchtest Du mit uns auf Schatzsuche gehen? ... Symmetrie, Geometrie und Koordinaten sind nur ein paar der Themen, die wir mit den Kindern erforschen.

Wir beschäftigen uns mit dem Erkennen von Mustern, mit Zählen und Messen, aber auch mit abstrakteren Fragen: Was bedeutet parallel oder schief, welche Winkel und Lagebeziehungen gibt es? Auf allen unseren Expeditionen werden wir Aufgaben



Foto: minimath

lösen, nachdenken, ausprobieren, Fehler machen, es nochmals versuchen – dabei spielerisch lernen und Spaß haben!

So trainieren die Kinder all jene Fähigkeiten und Fertigkeiten, auf die es beim Mathematisieren ankommt. Sie entdecken neue Zugänge zum eigenen Denken sowie zur Welt um sie herum. Damit können die Kinder Neues entdecken und Bekanntes aus neuen Blickwinkeln betrachten.



LERNWERKSTATT

Erde

**Gemeinsam machen
wir eine Zeitreise
von den Dinosauriern bis
zur Weltraumfahrt.**



Glitzernde Kristalle und bunte Mineralien haben die Menschheit schon seit jeher fasziniert. Sie sind wunderschön anzusehen – aber sind sie außer als Ziergegenstände noch für etwas zu gebrauchen? Woraus bestehen sie und wie sind sie entstanden? Welche Geschichten über die Erde und ihre Vergangenheit können sie erzählen? In dieser Lernwerkstatt



widmen wir uns all diesen Fragen und die Kinder lernen Erstaunliches.

Anhand zahlreicher Experimente können die kleinen Forscher*innen spielerisch viel Interessantes über unsere Umwelt, aber auch über moderne Technik und aktuelle Forschung erfahren. Viele Anschauungsmaterialien und Experimente machen die Thematik im wahrsten Sinne des Wortes „begreifbar“.



Die Themen Klimaschutz und Klimawandel sind schon für die Jüngsten allgegenwärtig. Uns ist es ein Anliegen, die Kinder dafür zu sensibilisieren. In diesem Workshop tauchen wir mit kindgerechten Forschungsaufträgen und Experimenten in die spannende Welt der erneuerbaren Energien und klimafreundlichen Energieversorgung ein. Wir tüfteln und bauen

LERNWERKSTATT

Energie-Checker*innen

Mit **RoboManiac** sind wir den erneuerbaren Energien auf der Spur.



Foto: F. Lado

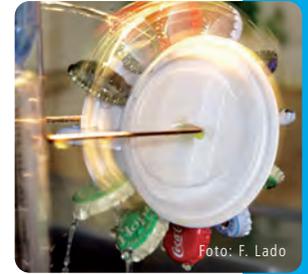
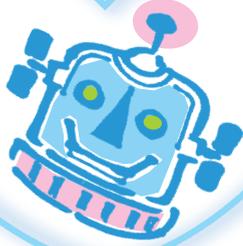


Foto: F. Lado

und erleben die vielfältigen Lerninhalte am eigenen Körper. Nach einer gemeinsamen Abschlusspräsentation für alle Erziehungsberech-

tigten am letzten Tag nehmen wir ein selbstgebautes „Erinnerungsstück“ und viele Lernerfahrungen mit nach Hause.



LERNWERKSTATT Robo- wunderland

Informatik und Medien erleben
Mit RoboManiac Robotik.



Foto: RoboManiac



Foto: Felix Zangerl



Foto: RoboManiac



Foto: RoboManiac



Foto: RoboManiac

Unsere Kinder wachsen mit digitalen Technologien auf. Das bedeutet aber nicht, dass sie automatisch lernen, sie sinnvoll zu nutzen. In unseren Workshops blicken wir mit den Kindern hinter die Kulissen von Robotern und anderen digitalen Medien.

Dabei sind selbsttätiges Forschen und vernetztes Lernen bei uns selbstverständlich. Die Kinder lernen auf spielerische Art und Weise Technologie zu verstehen und für sich kreativ zu nutzen. Denn technische Geräte können weitaus

mehr, als nur zur Unterhaltung verwendet zu werden. Nach einer gemeinsamen Abschlusspräsentation für alle Erziehungsberechtigten am letzten Tag nehmen wir ein selbstgebautes „Erinnerungsstück“ und viele Lernerfahrungen mit nach Hause.



Kräuter sind einfach verlockend: durch ihren Geruch oder ihren Geschmack, manchmal schon allein durch ihr wunderschönes Aussehen oder ihren besonderen Namen. Sie sind ein Hingucker auf jedem Balkon, Fensterbrett oder Garten.

Aber was ist mit den oft unbeliebten und ungeliebten „Un-Kräutern“? Viele von ihnen stehen massenhaft am Wegrand, andere wachsen und vermehren sich

LERNWERKSTATT

Biologie

Komm mit auf Kräuterreise!
In Kooperation mit Sabine Gangl.

eigenwillig und uneingeladen „wie die Wilden“ im Garten.

Gemeinsam mit Elfi Elfinchen und Koby Kobold machen wir uns auf Entdeckungsreise in die Welt der Wild- und Gartenkräuter.

In jeder Einheit lernen wir eines dieser weit verbreiteten, jedoch oft wenig beachteten Kräuter mit mehreren Sinnen kennen und erfahren dabei, dass auch Unkraut sehr interessante Geschichten zu erzählen hat. Wir finden Antworten auf viele Fragen: Was ist ein Herbarium und wie können wir gemeinsam eines anlegen? Worauf soll man beim Trocknen von Pflanzen achtge-

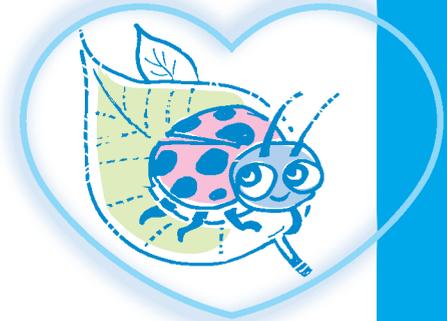


Foto: F. Lado

ben? Darf ich jede beliebige Blume pflücken? Wie schmeckt ein Salat aus Löwenzahnblättern? Wie kann ich Butter aus Schlagobers und frischen Kräutern herstellen?

Jedes Kind bekommt zu Kursbeginn eine Mappe, die es selbst gestaltet und in der es die Unterlagen mit nach Hause nehmen kann.



LERNWERKSTATT Musik und Mathematik

Ein unschlagbares Team!

NEU



Fotos: Lisa Bunderla



Musik und Tanz verbinden wir viel eher mit Emotionen als mit Logik und Mathematik, sind sie doch äußerst effektiv im Erzeugen von Stimmungen und im Beeinflussen von Gefühlen. Tatsächlich sind in ihnen aber viele mathematische Regeln verborgen.



Der Rhythmus, die Aufteilung der Noten im Taktmaß, die oft geometrische Anordnung von Phrasen – alles unterliegt mathematischen Regeln, die wir freilich beim Erleben von Musik nicht bewusst wahrnehmen.

So gesehen lässt sich das gemeinsame Musizieren und Tanzen auch als unterhaltsame Mathematikstunde auffassen. Kinder erfahren mathematische Zusammenhänge, sobald sie auf der Welt sind. Mit neun Monaten kann ein Baby Formen unterscheiden, mit zwei Jahren macht es erste Zahlenerfahrungen: zwei Ärmchen, zwei Beinchen, eine Nase ... Dreijährige erforschen spielerisch Mengen und Zahlenverhältnisse (ich bin größer als du, kann weiter springen, habe mehr Gummibärchen ...). Mit Musik und Tanz, Bewegungsspielen und Geschichten werden diese Erfahrungen den Kindern besonders gut zugänglich.



ab 12 Kindern

LERNWERKSTATT

Sounds of Africa

**Rhythmus in all seinen Facetten fördert spielerisch die Koordinationsfähigkeit der Kinder und fördert ihre soziale Kompetenz.
In Kooperation mit dem Verein WiiR.**



Wir machen Musik, trommeln mit Djembes (afrikanischen Trommeln) und verwenden zahlreiche Perkussionsinstrumente zur klanglichen Erweiterung.

Miteinander erleben wir den freien Umgang mit Musik und Rhythmus.



„Sounds of Africa“ ist eine Form der Musik- und Bewegungsausbildung, bei der Melodie, Formverlauf, afrikanische Rhythmen, Ausdruck und Dynamik von Musik in Bewegung umgesetzt werden. Das Konzept beruht auf einem

ganzheitlichen, sozialpädagogisch orientierten Ausbildungsprinzip.

Ziele:

- Spaß und Freude am Lernen
- Erarbeiten neuer Herausforderungen ohne Druck und Zwang
- Aktivierung der linken und rechten Gehirnhälfte
- Erlernen von Lauten und Silben
- Steigerung der sozialen Kompetenz, Koordinationsfähigkeit und Konzentrationsfähigkeit mittels Rhythmus in all seinen Facetten
- Erleben von gruppendynamischen Prozessen
- Aggressionsabbau
- Erkennen der eigenen Grenzen und Erweitern derselben auf spielerische Art und Weise



LERNWERKSTATT

Musik und Tanz

Die Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien kooperiert in drei Fachbereichen mit der Kinderfreunde-Wissensakademie. Absolvent*innen der Studiengänge **Elementare Musikpädagogik**, **Zeitgenössische Tanzpädagogik** und **Master of Arts in Education** unterrichten mit einem künstlerisch-kreativen Ansatz.



Lernwerkstatt Elementare Musikpädagogik

(für Kinder ab 2 Jahren)

Musikalische Erfahrungen sind ein wesentliches Element frühkindlicher Bildung. Bereits ab dem zweiten Lebensjahr können Kinder die Welt der Musik spielerisch entdecken. Gemeinsam mit Kindern Musik zu erleben ist eine wichtige Aufgabe der elementarpädagogischen Bildungs- und Erziehungs-



Foto: Peter Korp

arbeit. Je früher Musik prägender Bestandteil der kindlichen Entwicklung ist, desto besser verläuft die ganzheitliche Entwicklung. Kinder werden durch ihr musikalisches Erforschen und Handeln auch zu kompetent und selbständig Lernenden.

Die Musiker*innen legen mit ihrer Arbeitsweise und dem intensiven Musikangebot einen besonderen Grundstock für die individuelle Weiterentwicklung der Kinder.

Neben sprachlichen, sensomotorischen und kognitiven Fähigkeiten werden auch tiefe Gefühle für Musik vermittelt. Das musikalische Frühför-

derangebot bietet eine breite Basis, um die Freude für Musik zu entdecken und weckt erfahrungsgemäß vielfach den Wunsch, sich weiterhin im musisch-kreativen Bereichen zu entfalten.

Lernwerkstatt Tanz

(für Kinder ab 2 Jahren)



Kinder haben in dieser Lernwerkstatt die Chance, ihre eigenen Bewegungs- und Ausdrucksmöglichkeiten auf spielerische Weise kennenzulernen und zu entfalten. Die Tanzpädagog*innen verknüpfen im Sinne einer ganzheitlichen Förderung aktiv



Foto: Peter Korp

die Elemente Musik, Sprache und Bewegung. Neben dem ganzkörperlichen Erleben stellt die Sensibilisierung der Sinne einen weiteren Schwerpunkt im „Kreativen Kindertanz“ dar. Bewegungsspiele machen Freude, bieten die Gelegenheit, sich auszutoben und schulen sensomotorische Fähigkeiten sowie Musikalität. Kreativität, Spaß an der Bewegung und am Tanzen stehen im Vordergrund.

Instrumentalunterricht

(für Kinder ab 5 Jahren)

Der Instrumentalunterricht wird nicht als Lernwerkstatt angeboten, da die Grup-

pengrößen, Anzahl und Dauer der Einheiten unterschiedlich sind. Im Angebot sind derzeit Einzel- und Gruppenunterricht in Klavier, Blockflöte, Gesang,



Foto: Peter Korp

Gitarre, Violine, Akkordeon und Komposition. Je nach Bedarf wird das Angebot der Instrumente erweitert.

Einmal pro Semester präsentieren die Kinder die von ihnen erarbeiteten Stücke bei einem Konzert.

Nähere Infos im Wissensakademiebüro (siehe Seite 5)

LERNWERKSTATT

Archäologie



Im Archäolog*innen-Team auf den Spuren der Römer (1–2 Semester).



Eine Schachtel öffnet sich und offenbart Funde aus Nachbars Garten, die auf dem Tisch der Archäolog*innen genauestens unter die Lupe genommen werden. Was für Dinge haben wir da? Aus welchem Material bestehen sie? Passt

etwas zusammen? Wozu können sie verwendet werden? Beobachtungen werden angestellt,

Theorien entwickelt, diskutiert und vielleicht wieder verworfen ...

Schon sind wir mittendrin in einem archäologischen Forschungsprozess. Auf spielerische Weise und mit allen Sinnen vollziehen wir selbst die einzel-

nen Arbeitsschritte, mit denen die archäologische Wissenschaft die Überreste aus vergangenen Zeiten entschlüsselt.

Viele verschiedene Kompetenzbereiche der Kinder werden in diesem Workshop gefordert und gefördert – von der Feinmotorik über die Sprache bis zur Selbst- und Sozialkompetenz,



Foto: Carola Edinger

immer mit allen Sinnen und möglichst nah an die Vorerfahrungen und Spezialinteressen der Kinder anknüpfend.

Im zweiten Semester tauchen die Kinder in das römische Alltagsleben ein und können „antike“ Gewänder und Schuhe probieren, Schmuck und Geschirr anfertigen und nach Originalrezepten miteinander kochen. Ein Ausflug ins Römermuseum und ein Festbankett mit Freunden und Familie krönen unsere Zeitreise. Diese Lernwerkstatt soll Kindern ein lebendiges Bild einer vergangenen Epoche und ein erstes Gefühl für Zeitspannen vermitteln und das Interesse für und Sensibilität gegenüber fremd erscheinenden Kulturen wecken.

LERNWERKSTATT

Schach

**Schach macht Spaß und
einfach spielend schlauer!
In Kooperation mit Spids.**



Alle Fotos: spids

Wir lernen gemeinsam die Schachregeln und üben sie mit den Kindern spielerisch ein. Selbstverständlich besprechen wir auch Spielzüge und taktische Motive. Unsere erfahrenen Schachtrainer*innen arbeiten mit modernen Methoden, die nicht nur lehrreich sind, sondern auch den Spaß und die Freude am Spiel vermitteln.

Jedes Kind erhält ein eigenes Schachheft mit vielen interessanten Rätseln und lustigen Bildern. Bei eigens organisierten Turnieren und Wettbewerben können alle Kursteilnehmer*innen umzusetzen versuchen, was sie gelernt haben.

Beim Schachspiel lernen Kinder, eigene Entscheidungen zu treffen, die Verantwortung für diese zu übernehmen und aus Fehlern zu lernen. Schach trainiert die kognitiven Fähigkeiten und das logische Denken der Kinder und schult auch einen gesunden Umgang mit Wettkampfsituationen und Konkurrenzverhalten. Es fördert wichtige Kompetenzen wie Vorausdenken, Rechenfähigkeit, Vorstellungsvermögen und das Erkennen des Wesentlichen in komplizierten Situationen. Wir freuen uns auf



alle schachinteressierten Kinder und wünschen einen spannenden, lehrreichen und interessanten Schachkurs.



LERNWERKSTATT

Spiel das Theater

**Theater:
Welt der verschiedenen
Sprachen.**



Foto: Peter Korp



Bei diesem Kurs haben Kinder die Möglichkeit sich auf verschiedene Weise auszudrücken: mit Worten und mit dem Körper, aber auch mit Gebärden und Requisiten. Dank der typischen Mittel des Theaters erlangen sie ein größeres Bewusstsein des eigenen Körpers, der eigenen Stimme und der eigenen Ausstrahlung.

Die Kinder werden auch Spaß daran haben, in verschiedene Rollen zu schlüpfen und die Figuren und Kostüme miteinander zu



teilen. Sie werden dabei eine eigene Geschichte in ihrer Gesamtheit erdenken und sie den anderen Kindern erzählen. Dabei können sie auch den Einsatz von Gesten, Stimme und Emotionen trainieren. Auf diese Weise lernen sie auch auf spielerische Weise, Schüchternheit zu überwinden.

Kostüme, Requisiten und Masken aus einfachen recycelten Materialien machen das Theatererlebnis komplett.

Fotos: Aichhörnchen



LERNWERKSTATT

Yoga

**Stark und ausgeglichen sein –
das ist Yoga.**



Vielfältig, bunt und einzigartig – so sind unsere Kinderyoga-Stunden. Die Kombination aus Bewegung, Spaß, Fantasie, Liedern und Reimen macht Kinderyoga zu etwas ganz Besonderem.

Kinderyoga fördert die Gesundheit und trägt maßgeblich zur Entwicklung eines guten Körpergefühls bei. Es ist ganzheitliches Lernen mit allen Sinnen und steigert die Konzentrations- und die Lernfähigkeit.

Jede Einheit hat wichtige Elemente und Rituale, die den Kindern Orientierung und Halt geben. Spielerisch können

sie die verschiedenen Asanas (Körperhaltungen) kennenlernen, den Atem bewusst spüren (Pranayama) und entspannen (Shavasana). Jedes Kind be-



kommt Raum für persönliche Entfaltung, kann innere Ruhe erleben und zu sich selbst finden.

Mit einfachen Worten: Yoga macht Kinder stark und ausgeglichen.

LERNWERKSTATT

English 4 Kids



Um möglichst vielen Kindern diesen Startvorteil zu ermöglichen, arbeitet die Kinderfreunde-Wissensakademie mit mehreren Partnern zusammen. Allen Englisch-Lernwerkstätten gemeinsam ist ein spielerischer, ganzheitlicher Zugang.

LERNWERKSTATT

Englisch

Englischlernen leicht gemacht – bei Musik, Tanz und Spiel.
In Kooperation mit der VHS Wien.

Mit vielen lustigen Liedern, Bewegungen, Reimen, Fingerspielen und Geschichten bekommen Kinder erste Einblicke in die neue



Foto: SaMBa

Man kann nicht früh genug anfangen, eine Fremdsprache zu lernen!
 Im Kindergarten begegnen die Kinder einer neuen Sprache noch unbefangen. Wörter sind für sie wie Spielzeug, das sie nach allen Seiten drehen und wenden, auseinandernehmen und wieder zusammensetzen. So wie in der Muttersprache ahmen Kinder neue Wörter und die Sprachmelodie nach – so haben sie mit der Aussprache meist kein Problem.



Unsere Partner:

- VHS Wien
- Planet English – das fliegende Sprachinstitut
- The Kids English Company
- Native4kids
- English with Diane

Sprache. Sie lernen mit viel Freude und Spaß die Sprachmelodie der englischen Sprache kennen und imitieren, bauen einen ersten Grundwortschatz auf und finden Freude am Entdecken von neuen Wörtern und Strukturen. Die Kinder werden sich mit allen Sinnen und mit ihrem ganzen Körper mit der Fremdsprache auseinandersetzen.

LERNWERKSTATT Planet English

– das fliegende Sprachinstitut
„Unsere Kinder sind die
Sprachpiloten von morgen.“



Bei “English with Benny” geht es darum, englische Wörter zu entdecken, die Kinder an die richtige Aussprache heranzuführen und die Aussprache zu festigen. Eine Welt tut sich auf, die es zu erobern gilt – und das macht Spaß! Über den Einsatz von Songs, Acting-outs, Role-Plays und Picture-Books gelangen die Kinder zu einer akzentfreien Aussprache. Als Pädagog*innen stärken die Trainer*innen von Planet English die Persönlichkeit jedes Kindes und fördern dessen sprachliche Kompetenzen.



LERNWERKSTATT The Kids English Company

We make English fun!

Wir schaffen den Kindern eine englischsprachige Umgebung – so, als wären sie in einem englischsprachigen Land. Spaß ist bei dieser Lernwerkstatt ein wichtiger Faktor. Englischlernen wird zu einer positiven und unterhaltsamen Erfahrung, bei der jedes Spiel, jedes Lied, jeder Reim oder jede „Activity“ ein englisches Sprachziel hat.

KIDSCO-Trainer*innen sprechen Englisch als Muttersprache. Das KIDSCO-Teacher-Training und monatliche Teambesprechungen sorgen für die Qualität unserer Kurse.

LERNWERKSTATT English mit native 4 kids

Durch das Programm der Lernwerkstatt führt Mo-Maus, basierend auf dem international erprobten Programm vom “Litte English House“. Sie hat Flashcards mit im Gepäck, kurze Märchen, Bilder zum Ausmalen, Bastelbögen und Lieder zum gemeinsamen Singen. Wir formulieren, initiieren und begleiten die Lernaufgaben so, dass Kinder motiviert werden, sich selbst aktiv in das Geschehen einzubringen und auch den Verlauf des Unterrichts mitzugestalten. Uns ist es wichtig, dass Kinder Spaß an der neuen Sprache entwickeln, sie leicht und vor allem spielerisch erleben. Die Lernwerkstatt wird ausschließlich von englischen Native Speakers durchgeführt.



LERNWERKSTATT English with Diane

Rhyme – Rhythm – Repeat: Das sind, mit eigenkomponierter Musik gekoppelt, die vier Eckpfeiler meiner bisher sehr gut bewährten und beliebten spielerischen Sprachvermittlungsmethode. Meine Aktivitäten mit den Kindern beinhalten: Singen, Tanz, Bewegung; Rate- und Versteckspiele; Rollenspiel und Geschichten. Sehr beliebt sind meine auch für Kindertheater verwendeten selbst kreierte Stabpuppen, die für Role Play und Lieder wunderbar geeignet sind.

**Nähere Infos zu Kosten, Mindestanzahl
und zeitliche Gestaltung von allen
Englisch-Kursen im Wissensakademie-
Büro! (Seite 3)**



LERNWERKSTATT

Die wunderbare Welt der Kunst

Die Kinder tauchen mit diesem Kurs in die wunderbare Welt der Kunst ein.



In dieser Lernwerkstatt reisen wir in die vielfältige Welt der Kunst. Auf unserer Reise begegnen wir den Werken von Künstler*innen aus aller Welt und verschiedenen Epochen.

Die Kinder setzen sich auf verschiedene Weisen mit den Kunstwerken auseinander: durch Beschreiben und Verstehen, durch Geschichtenerzählen, aber auch durch „Selbermachen“: Beim Reproduzieren einiger Werke lernen die Kinder verschiedene künstlerische Techniken kennen.



Foto: Vancura



Foto: Morgenszahn

Für den Abschluss organisieren wir, wie in einem echten Museum, eine Ausstellung. Dabei können die Kinder mit dem Nutzen der Räume und verschiedenen Möglichkeiten der Präsentation experimentieren.



Fotos: AKMÖ Österreich

LERNWERKSTATT

Motopädagogik

ab 8 Kindern



Komm und erfahre bei Bewegung und Spiel mehr über dich und die anderen. Jedes Kind braucht Bewegung! Bewegung ist die Voraussetzung für eine gesunde Entwicklung.

In Kooperation mit dem Aktionskreis Motopädagogik Österreich.

Unsere motopädagogischen Einheiten beinhalten sowohl angeleitete Spielphasen mit der gesamten Gruppe als auch Anteile, die die Kinder selbst gestalten. Die Stunde hat einen ritualisierten Ablauf, sodass sich die Kinder gut darin orientieren können.

Wir beginnen mit Lauf- und Fangspielen, um dem Bewegungsdrang Raum zu geben. Die Kinder bekommen viel Gelegenheit zum spielerischen Experimentieren mit dem eigenen Körper und mit ansprechenden Materialien.

Gruppenspiele ermöglichen wichtige soziale Erfahrungen.

Am Ende jeder Einheit steht Entspannung auf dem Programm. Abschließend besprechen wir in einer Reflexionsrunde die Erfahrungen und Erlebnisse der Stunde.

Motopädagogik nützt das Medium Bewegung zur Unterstützung und Begleitung der kindlichen Entwicklung. Die Auswahl der Angebote orientiert sich am Entwicklungsstand und den individuellen Bedürfnissen der Kinder.

Das Ziel unseres Angebots ist es, dass die Kinder möglichst viele Erfahrungen sammeln und dadurch



ihre motorischen, sozialen, emotionalen und sprachlichen Fähigkeiten erweitern können.

Voraussetzung: Bewegungsraum



LERNWERKSTATT Fußball

**Kurse für polysportive Bewegungsschulung mit Schwerpunkt Fußball.
Von und mit Dynamo Kids.**



Bei uns stehen der Spaß an der Bewegung und die Freude am Sport im Mittelpunkt. Wir nutzen den natürlichen Bewegungsdrang der Kinder, um sie an den Sport heranzuführen, und fördern Ge-

meinschaftsfähigkeit, Kreativität und Spielfreude.

Die Spiele und Übungen werden auf die individuellen Bedürfnisse und Fähigkeiten der Kinder zugeschnitten und mit kleinen Geschichten eingeleitet. Die Kinder erfahren



Fotos: Thomas Peschat

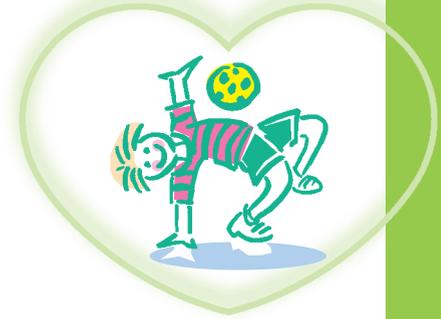
eine vielseitige, sportartübergreifende allgemeine Bewegungsschulung. Ziel ist es, die allgemein-motorischen und koordinativen Fähigkeiten der Kinder zu schulen und die Gesundheit durch Stärkung des Stütz- und Bewegungsapparates zu fördern. Dabei werden innerhalb der Spiele bereits fußballspezifische Bewegungsabläufe verinnerlicht.

Sport fördert sowohl das Körpergefühl als auch das Selbstvertrauen, das Denkvermögen und die Raumvorstellung. Wissenschaftliche Studien belegen, dass Kinder, die im Alter von 3–6 Jahren Sport treiben, sowohl im Umfang des Wortschatzes als auch im Lesen, Rechnen und Schreiben wesentlich weiter entwickelt sind als Kinder, die keinen Sport treiben.

LERNWERKSTATT

Sport

Kurse für sportphysiologische
und bewegungsfördernde
Elementarbildung.



Bewegung ist eine wesentliche Voraussetzung für eine gesunde körperliche, seelische und soziale Entwicklung. Eine hohe Bewegungskompetenz wirkt sich auch positiv auf die Gehirnentwicklung in anderen Lernbereichen wie z. B. Mathematik oder Sprache aus.

Gleichzeitig war zu keiner Zeit Bewegung, aufgrund der Veränderung der kindlichen Lebenswelt, so wichtig wie heute. Die Reduzierung von körperlich-sinnlichen Erfahrungen sowie die Einschränkung der Bewegungsmöglichkeiten haben zur Folge, dass bereits ca. 16 % der Schulanfänger*innen motorische Koordinationsstörungen aufweisen, die sich schon im Kindergartenalter manifestieren. Das Ziel des Bewegungsangebotes ist es, Kin-



dern über die Begegnung mit Sportgeräten und der „kleinen Ballschule“ die Freude am Sport in einer Gemeinschaft zu vermitteln, aber auch sportphysiologische Aspekte wie

Koordination und motorisches Lernen bei den Kindern zu schulen.
*Voraussetzung: Bewegungsraum
und Geräte*



Fußball

Bei uns stehen der Spaß an der Bewegung und die Freude am Sport im absoluten Mittelpunkt. Wir nutzen den natürlichen Bewegungsdrang der Kinder, um sie an den Sport her-

Wissensakademie für Hortkinder!

Auch für die älteren unter den jungen Wissenschaftler*innen haben wir in diesem Jahr wieder ein tolles Angebot aus den Highlights unserer Lernwerkstatt-Kurse zusammengestellt.

Informieren Sie sich bitte auf den nächsten Seiten über das Angebot und die weiteren Schritte zur Anmeldung!



anzuführen, und fördern Gemeinschaftsfähigkeit, Teamgeist, Kreativität und Spielfreude.

Die Spiele und Übungen werden auf die individuellen Bedürfnisse und Fähigkeiten der Kinder zugeschnitten und mit kleinen Geschichten eingeleitet. Die Kinder erfahren eine vielseitige, sportartübergreifende allgemeine Bewegungsschulung. Ziel ist es, die all-



gemein-motorischen und koordinativen Fähigkeiten der Kinder zu schulen und die Gesundheit durch Stärkung des Stütz- und Bewegungsapparates zu fördern. Dabei werden innerhalb der Spiele bereits fußballspezifische Bewegungsabläufe verinnerlicht.

Sport fördert sowohl das Körpergefühl als auch das Selbstvertrauen, das Denkvermögen und die Raumvorstellung.

Wissenschaftliche Studien belegen, dass Kinder, die im Alter von 3–6 Jahren Sport treiben, sowohl im Umfang des Wortschatzes als auch im Lesen, Rechnen und Schreiben

wesentlich weiter entwickelt sind als Kinder, die keinen Sport treiben.



Bewegung ist eine wesentliche Voraussetzung für eine gesunde körperliche, seelische und soziale Entwicklung. Eine hohe Bewegungskompetenz wirkt sich auch positiv auf die Gehirnentwicklung in anderen Lernbereichen wie z.B. Mathematik oder Sprache aus.

Gleichzeitig war zu keiner Zeit Bewegung aufgrund der Veränderung der kindlichen Lebenswelt so wichtig wie heute. Die Reduzierung von körperlich-sinnlichen Erfahrungen sowie die Einschränkung der Bewegungsmöglichkeiten haben zur Folge, dass bereits ca. 16 % der Schulanfänger*innen motorische Koordi-



nationsstörungen aufweisen, die sich schon im Kindergartenalter manifestieren. Ziel des Bewegungsangebotes ist es, Kindern über die Begegnung mit Sportgeräten und der „kleinen Ballschule“ die Freude am Sport in einer Gemeinschaft zu vermitteln, aber auch sportphysiologische Aspekte wie Koordination und motorisches Lernen bei den Kindern zu schulen.

Voraussetzung:
Bewegungsraum und Geräte.



Foto: Aichhörnchen,



In Kooperation mit dem Verein Wiir

Wir tauchen auf freudvoll-spielerische Art und Weise in die Welt des Hatha-Yoga ein.

Bei Asanas, Bewegungsspielen, Kreativ- und Ruhephasen, Konzentrations- und Atemübungen sowie Geschichten und Fantasiereisen erleben wir die wohltuende Wirkung von Yoga auf Körper und Geist.

Ohne Leistungsdruck, durch achtsame Selbstwahrnehmung, eingebettet in ein respektvolles Miteinander in der Gruppe sorgt Kinder- und Jugendyoga für körperliches Wohlbefinden, Ausgeglichenheit und macht neugierig auf mehr ...

Gemeinsam Freude am ganzheitlichen Lernen mit allen Sinnen zu entwickeln und die Stärkung der körperlichen Eigenwahrnehmung sowie der persönlich-sozialen Ebene sind Teilziele in den Wiir-Yoga-Einheiten für Kinder und Jugendliche.



Zusätzlich werden auch die nachstehenden Kurse im Hort angeboten. Der jeweilige Inhalt ist bereits im Bereich der Lernwerkstätten für die Kindergärten (siehe Seiten 6–27) beschrieben, wird aber selbstverständlich dem Alter der Hortkinder angepasst und dementsprechend anders aufbereitet und vermittelt.

- **Science Pool** (Seite 6)
- **Astronomie** (Seite 8)
- **Robotik** (Seite 12)
- **Sounds of Africa** (Seite 15)
- **Musik und Tanz** (Seite 16/17)
- **Archäologie** (Seite 18)
- **Schach** (Seite 19)
- **Spiel das Theater** (Seite 20)



Die umfangreiche Zusammenarbeit mit vielen renommierten Institutionen aus den Bereichen Bildung, Kunst und Kultur, Wissenschaft und Forschung macht die Kinderfreunde-Wissensakademie so einzigartig.

Unsere Kooperationspartner*innen sorgen nicht nur für hohes Know-how, sondern auch dafür, dass die Kinder in der Wissensakademie größtmögliche Qualität in der Vermittlung der Inhalte erfahren.

Dieses innovative Bildungsprojekt gibt es derzeit nur bei den Wiener Kinderfreunden.

Ein herzliches Dankeschön an unsere vielen Partner*innen, aber auch an unsere Fördergeber*innen, die uns ermöglichen, dass jedes Kind die Wissensakademie besuchen kann.

Unsere Wissensakademie-Partner*innen:



„Freude am Schauen und Begreifen ist
die schönste Gabe der Natur“

Albert Einstein

WIENER KINDERFREUNDE

1080 Wien, Albertgasse 23

Tini Meyer 01/401 25 - 20083
c.meyer@wien.kinderfreunde.at

Katharina Franz 01/40 125 - 20082
katharina.franz@wien.kinderfreunde.at

www.wien.kinderfreunde.at

  **KinderfreundeWien**

Datenschutzerklärung: www.wien.kinderfreunde.at/dsgvo



www.wien.kinderfreunde.at